

# Einfache Szenariensteuerung für Brandschutzklappen

- **Gemeinsames Schließen von Brandschutzklappen bei gefährbringenden Zuständen**
- **Komfortable Einrichtung von Auslösegruppen und schnelle Zuordnung von Teilnehmern**
- **Zuverlässige Umsetzung gesetzlicher und privatrechtlicher Brandschutzanforderungen**

**Weener, 21. Juli 2016** – Die Wildeboer Bauteile GmbH hat das „plug-and-play“-fähige BS2 Kommunikationssystem „Wildeboer-Net“ für Brandschutzklappen um eine umfassende Szenariensteuerung erweitert. Damit lassen sich schnell und einfach Auslösegruppen für das gemeinsame Schließen von Brandschutzklappen einrichten, wobei auch weitere Teilnehmer wie Rauchmelder, Ventilatoren oder Warnsignale eingebunden werden können. Auf diese Weise ist es möglich, den Brandschutz zu optimieren – etwa durch die Verhinderung von Kaltrauchübertragung oder das vorsorgliche Abschotten von Brandabschnitten bei abgeschalteter Lüftungsanlage. So kann unter anderem mit der Gruppensteuerung sowohl den bau- als auch den privatrechtlichen Brandschutzanforderungen – wie etwa den VDI- oder VdS-Richtlinien – entsprochen werden, was für mehr Rechtssicherheit bei Bauherren und Planern sorgt.

„Oftmals beinhalten die Verträge von Feuer- und Betriebsausfallversicherern Sicherheitsanforderungen, die über die gesetzlichen Brandschutzbestimmungen deutlich hinausgehen“, erläutert Vertriebsleiter Franz Ewald Koopmann. „Wird diesen Vorgaben nicht ausreichend nachgekommen, kann es im Ernstfall zu Problemen mit der Schadensregulierung kommen. Mit dem erweiterten Wildeboer-Net lassen sich die hierfür notwendigen, komplexen Brandschutzszenarien schnell und einfach umsetzen.“

Nach § 14 der aktuellen Musterbauordnung (MBO 2002) sind bauliche Anlagen so zu gestalten, dass der Ausbreitung von Feuer und Rauch vorgebeugt wird. Konkretisiert wird dieses Schutzziel etwa durch die VdS-Richtlinie 2000. Diese weist darauf hin, dass Brandschutzklappen auch über Kanalrauchmelder oder eine Brandmeldeanlage auslösbar sein sollten, um in frühen Brandstadien die Ausbreitung kalter Rauchgase zu verhindern. Gleichzeitig empfiehlt die VdS-Richtlinie 2298, die Steuerung raumluftechnischer Anlagen so einzurichten, dass diese im Brandfall automatisch abgeschaltet und Brandschutzklappen gezielt geschlossen werden können. Laut VDI 3819 sollte zudem das präventive Abschotten von Brandabschnitten beim Ausschalten der Lüftungsanlage möglich sein.

Zur Umsetzung dieser Vorgaben können beim erweiterten System des Herstellers aus Weener Auslösegruppen angelegt und diesen Brandschutzklappen sowie weitere Teilnehmer wie etwa Kanalrauchmelder oder Ventilatoren zugewiesen werden. Die Zuordnung der Komponenten in die jeweilige Gruppe erfordert dabei keinen zusätzlichen Programmieraufwand. Vielmehr lassen sich die jeweiligen Gruppenteilnehmer über eine Tabelle komfortabel auswählen oder auch bereits bestehende Auslösegruppen wunschgemäß verändern. Diese reagieren dann automatisch nicht nur im Brandfall, sondern auch bei Störungen wie etwa Busunterbrechungen.

Das Wildeboer-Net ist ein „plug-and-play“-fähiges System zur automatischen Funktionsprüfung von Brandschutzklappen, das einfach zu installieren, in Betrieb zu nehmen sowie intuitiv zu bedienen ist. Ein Subnetzcontroller verwaltet hier bis zu vier nachgeordnete Netze mit jeweils maximal 32 Feld-Modulen für die Überprüfung von bis zu 256 Brandschutzklappen. Ein Prüfvorgang dauert dabei nur wenige Minuten, sodass der Lüftungsbetrieb nur kurzzeitig unterbrochen werden muss. Außerdem verfügt das Kommunikationssystem über eine abschnittsgenaue Fehlerlokalisierung und einen Rest-BUS-Betrieb nicht betroffener Komponenten im Störfall. In Kombination mit den bewährten wartungsfreien Brandschutzklappen des Unternehmens erhalten Planer, Ausführende und Betreiber damit ein modernes Brandschutzsystem.

Weitere Informationen gibt die Wildeboer Bauteile GmbH, Marker Weg 11, 26826 Weener, Tel: 04951 - 950 - 0, [www.wildeboer.de](http://www.wildeboer.de), [info@wildeboer.de](mailto:info@wildeboer.de).

## Über Wildeboer

Die Wildeboer Bauteile GmbH entwickelt, produziert und vertreibt Komponenten für Brandschutz, Schallschutz, Luftverteilung und Gebäudesystemtechnik. Dabei werden eine sehr hohe Produktqualität und Kundenzufriedenheit angestrebt – von der Entwicklung bis hin zum Einbau vor Ort. Um den hohen Anforderungen an die Sicherheit, Qualität und Zuverlässigkeit Rechnung zu tragen, betreibt das Unternehmen ein eigenes Forschungs- und Entwicklungszentrum. Gefertigt wird ausschließlich in Deutschland, am Stammsitz in Weener. Produktion und Logistik sind hochflexibel und liefern den Großteil der Produkte innerhalb von 72 Stunden bis auf die Baustelle.

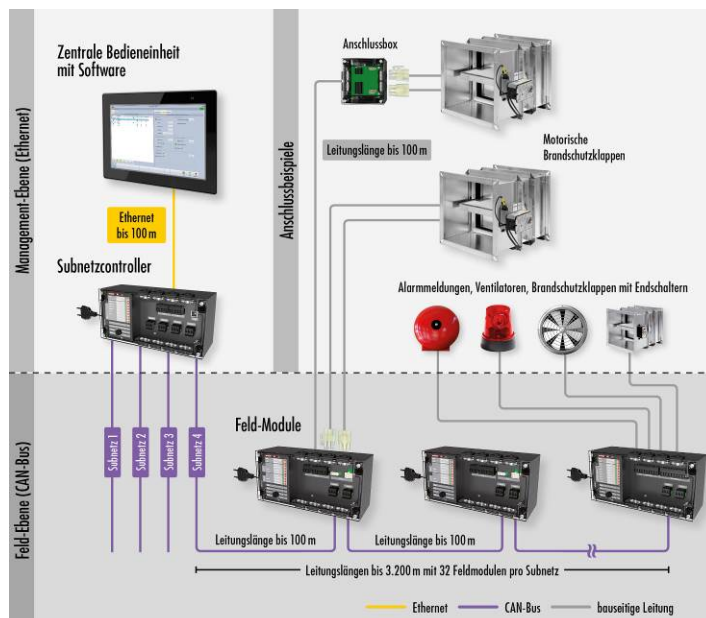
## Kontakt

Die Agentur  
- Kommunikations-Management Schellhorn  
Tim Geßler  
Blombrink 1  
45721 Haltern am See

Telefon: +49 2364 108199  
Mobil: +49 163 4887209  
Fax: +49 2364 2877  
E-Mail: [tim.gessler@die-agentur.sh](mailto:tim.gessler@die-agentur.sh)

Wildeboer Bauteile GmbH  
Michael Bakker  
Marker Weg 11  
26826 Weener

Telefon: +49 4951 950-155  
Fax: +49 4951 950-27155  
E-Mail: [m.bakker@wildeboer.de](mailto:m.bakker@wildeboer.de)  
Internet: [www.wildeboer.de](http://www.wildeboer.de)



Über spezielle Feld-Module lassen sich neben Brandschutzklappen auch Rauchmelder, Ventilatoren oder Warnsignale an das Wildeboer-Net anschließen. Diese können dann schnell und einfach in die neue Szenariensteuerung eingebunden werden.

Foto: Wildeboer Bauteile GmbH